

Porsche unterstützt Kickers-Nachwuchs

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

24/11/2014 Die Porsche AG und die Stuttgarter Kickers gehen ab der Saison 2015/2016 eine Partnerschaft ein.

Der Sportwagenhersteller wird Förderer der Kickers-Fußballjugend und unter anderem Namensgeber der Fußball-Akademie. Darüber hinaus sind nach dem Prinzip „Turbo für Talente“ eine Vielzahl weiterer Maßnahmen geplant, um die Nachwuchsarbeit der Kickers zu stärken. Nicht zuletzt mit dem Ziel, eine Zertifizierung des Nachwuchsleistungszentrums durch den Deutschen Fußball-Bund zu erwirken.

Die Nachwuchsförderung wird strukturell und qualitativ weiter ausgebaut

„Die Stuttgarter Kickers leisten traditionell eine hervorragende Jugendarbeit, die schon vielen Nachwuchsspielern den Sprung in den Profisport geebnet hat", sagt Bernhard Maier, Vorstand für Vertrieb und Marketing der Porsche AG. Und weiter: „Mit unserem Engagement, das zunächst auf drei Jahre ausgelegt ist, schaffen wir nun die Voraussetzung, dass die Nachwuchsförderung bei den Kickers strukturell und qualitativ weiter ausgebaut werden kann. Damit erreichen wir, dass die vielen Kinder und Jugendlichen beste Rahmenbedingungen erhalten, um ihre Begeisterung für den Fußball ausleben zu können."

„Wir haben große Ambitionen im Jugend- und Nachwuchsbereich und wir sind stolz darauf, dass sich eine Weltmarke wie Porsche bei den Kickers engagiert, um uns bei der Verwirklichung dieser Ziele zu unterstützen. Das Bekenntnis von Porsche zu unserem Verein zeigt ganz deutlich, dass die positive Entwicklung der Kickers nicht nur im Profi-, sondern insbesondere auch im Jugendbereich in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Gleichzeitig ist es eine Bestätigung für die hervorragende Arbeit in diesem Bereich", kommentiert Kickers-Präsident Prof. Dr. Rainer Lorz den Einstieg des Stuttgarter Traditionsunternehmens.

Ziel der Partnerschaft: über eine Nachwuchsförderung Talente entdecken

Mit der künftigen Partnerschaft mit den Stuttgarter Kickers legt die Porsche AG erneut ein klares Bekenntnis zum Standort Stuttgart ab. Dabei verfolgt der Sportwagenhersteller – wie auch bei der Kooperation mit der Porsche Basketballakademie in Ludwigsburg oder dem Fußball-Zweitligisten RB Leipzig – denselben Ansatz: über eine breite Nachwuchsförderung Talente zu entdecken und über die Jahre zu entwickeln, die den jeweiligen Teams im Profibereich eine langfristige und möglichst erfolgreiche sportliche Perspektive verheißen.

Über allem steht aber der soziale und integrative Aspekt des Teamsports. Und deshalb zeigt Porsche nicht nur optisch Flagge rund um das Stadion und Trainingsgelände auf der Waldau, sondern ermöglicht durch sein Engagement auch Kindern aus sozial schwächeren Verhältnissen den Zugang zu Fußball Ferien-Camps und zur Fußball-Schule der Kickers. Ebenso geplant sind Awards für Spieler, die sich sportlich hervorragend entwickelt haben oder durch ihr besonderes soziales Verhalten in der Gruppe hervorheben. Zudem wird Porsche Namensgeber der Fußball-Camps sowie der Fußball-Schule und stellt einen Porsche Macan zur Verfügung, mit dem die Jugendtrainer der Stuttgarter Kickers zu den Partnervereinen fahren, um vor Ort Schulungen abzuhalten und entsprechendes Equipment transportieren zu können.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-unterstuetzt-stuttgarter-kickers-10451.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5b4ee8dc-0588-4c13-99d7-e0a2542f0aac.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart